

Haushaltsentwurf 2025

Einbringung durch Bürgermeisterin

Claudia Bögel-Hoyer am 30.10.2024

KREISSTADT
STEINFURT

Symphonie des Münsterlands



Kernaussagen für 2025

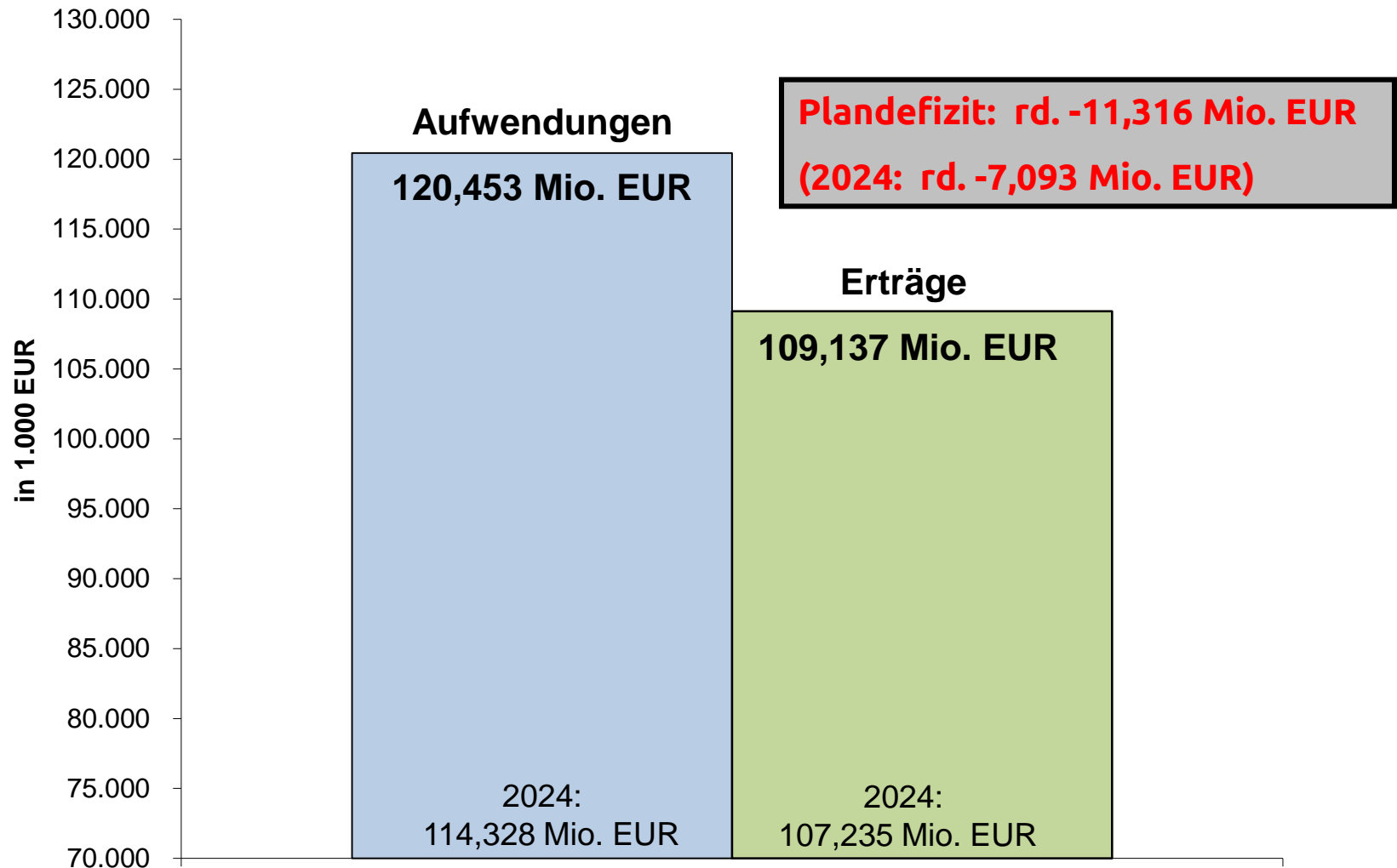
- ▶ Geplantes Defizit für 2025:

- 11.315.796 EUR

- ▶ Keine Verpflichtung zur Aufstellung eines HSK:

Fiktiver Haushaltsausgleich durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage möglich

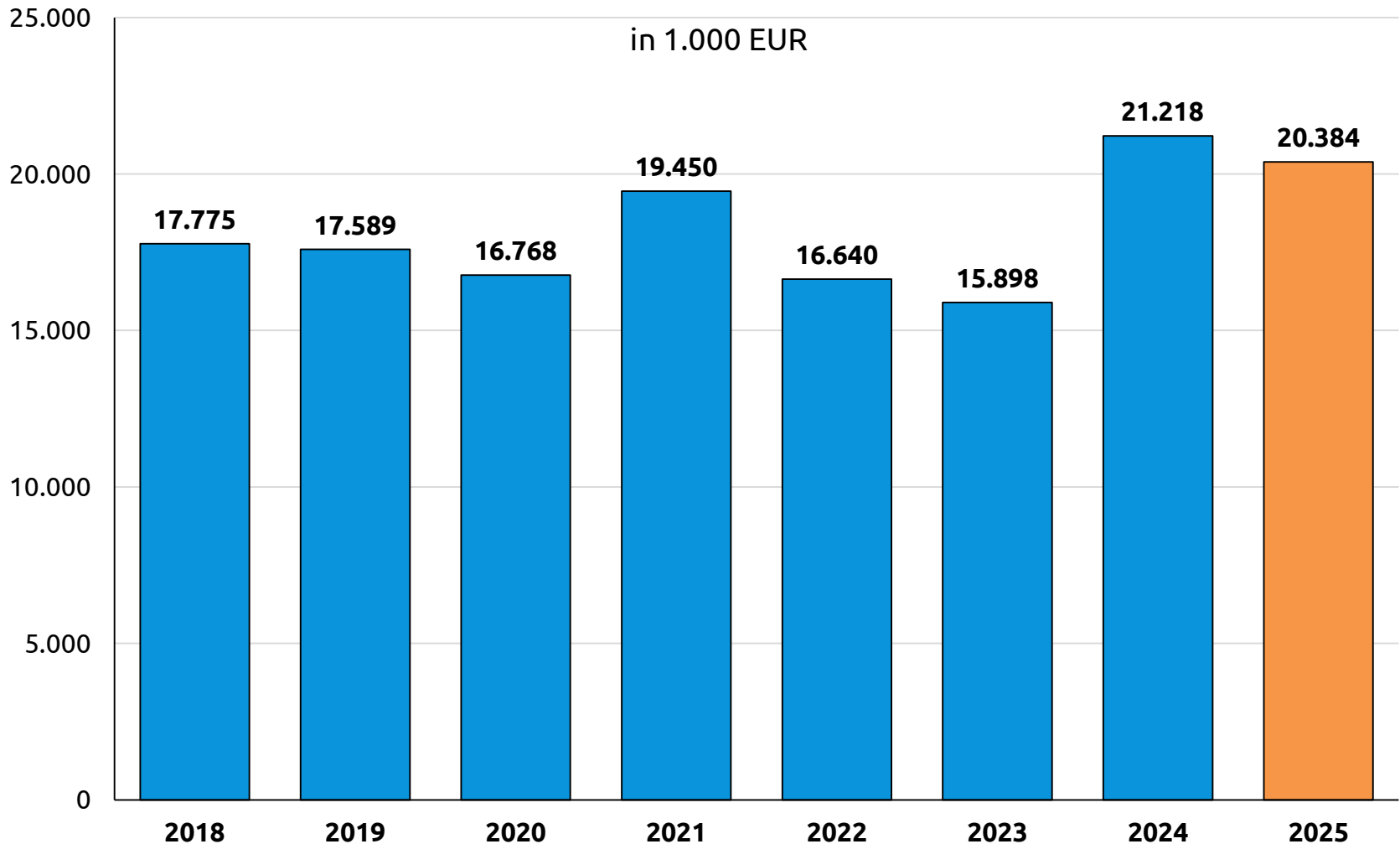
Ergebnisplan 2025 auf einen Blick



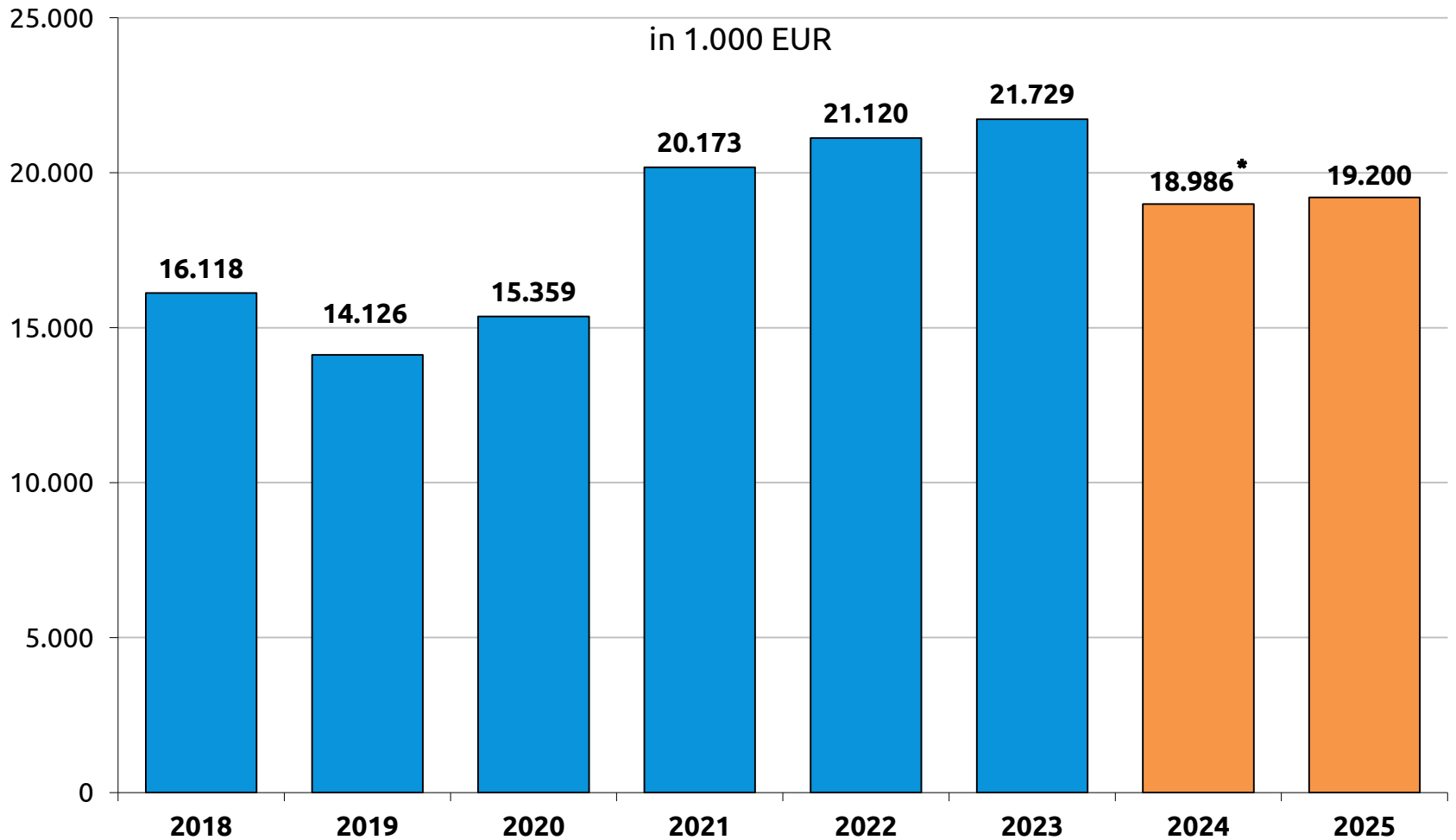
Kernaussagen zu den Ertragspositionen 2025

- ▶ Senkung der Schlüsselzuweisung um rd. 830 T€
- ▶ Steigerung Planansatz Gewerbesteuer um rd. 1,2 Mio. €
- ▶ Steigerung des Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer um rd. 1,2 Mio. €
- ▶ Steigerung Kostenerstattung Rettungsdienst um rd. 500 T€

Entwicklung der Schlüsselzuweisungen

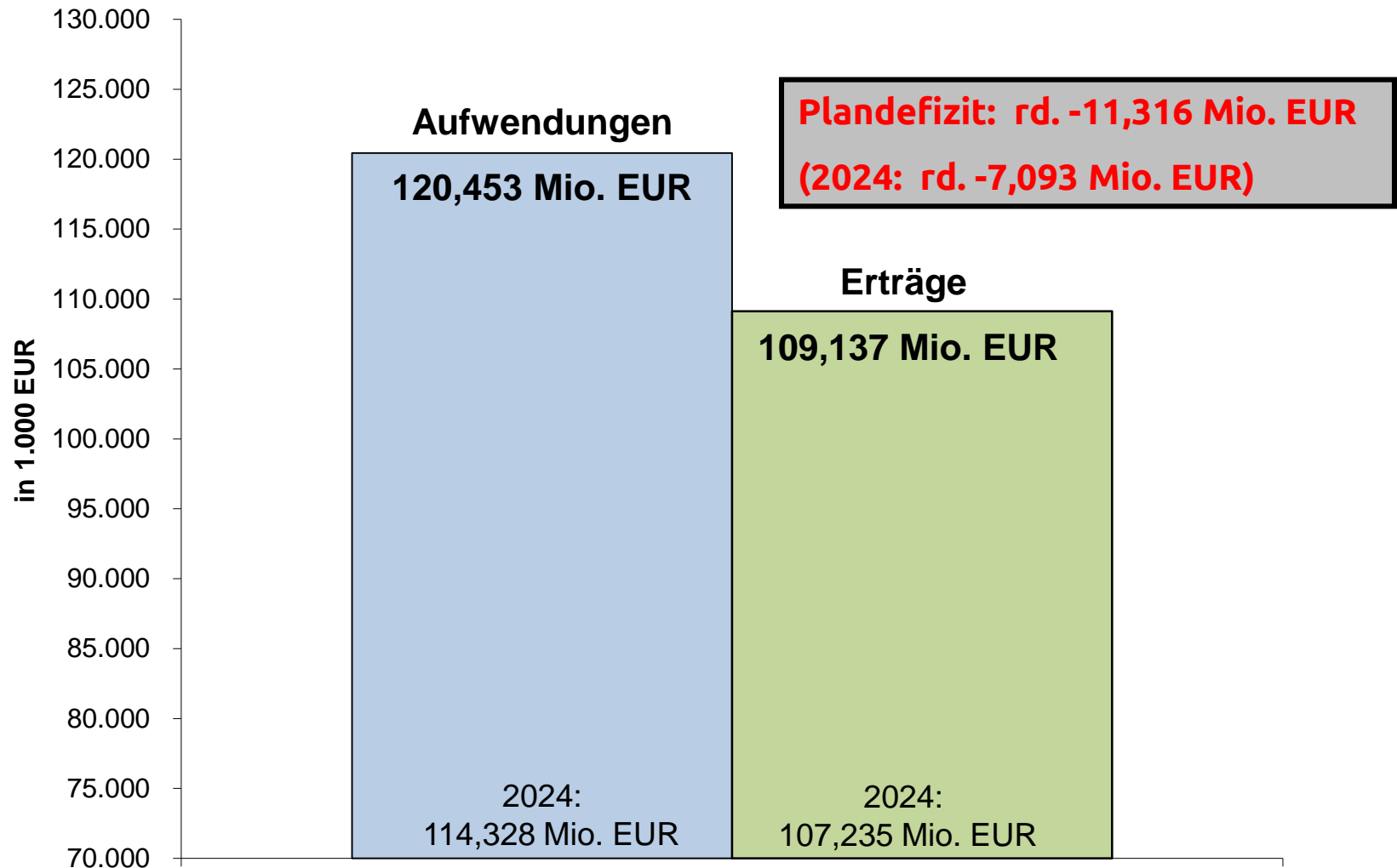


Entwicklung der Gewerbesteuer



* Stand Okt. 2024

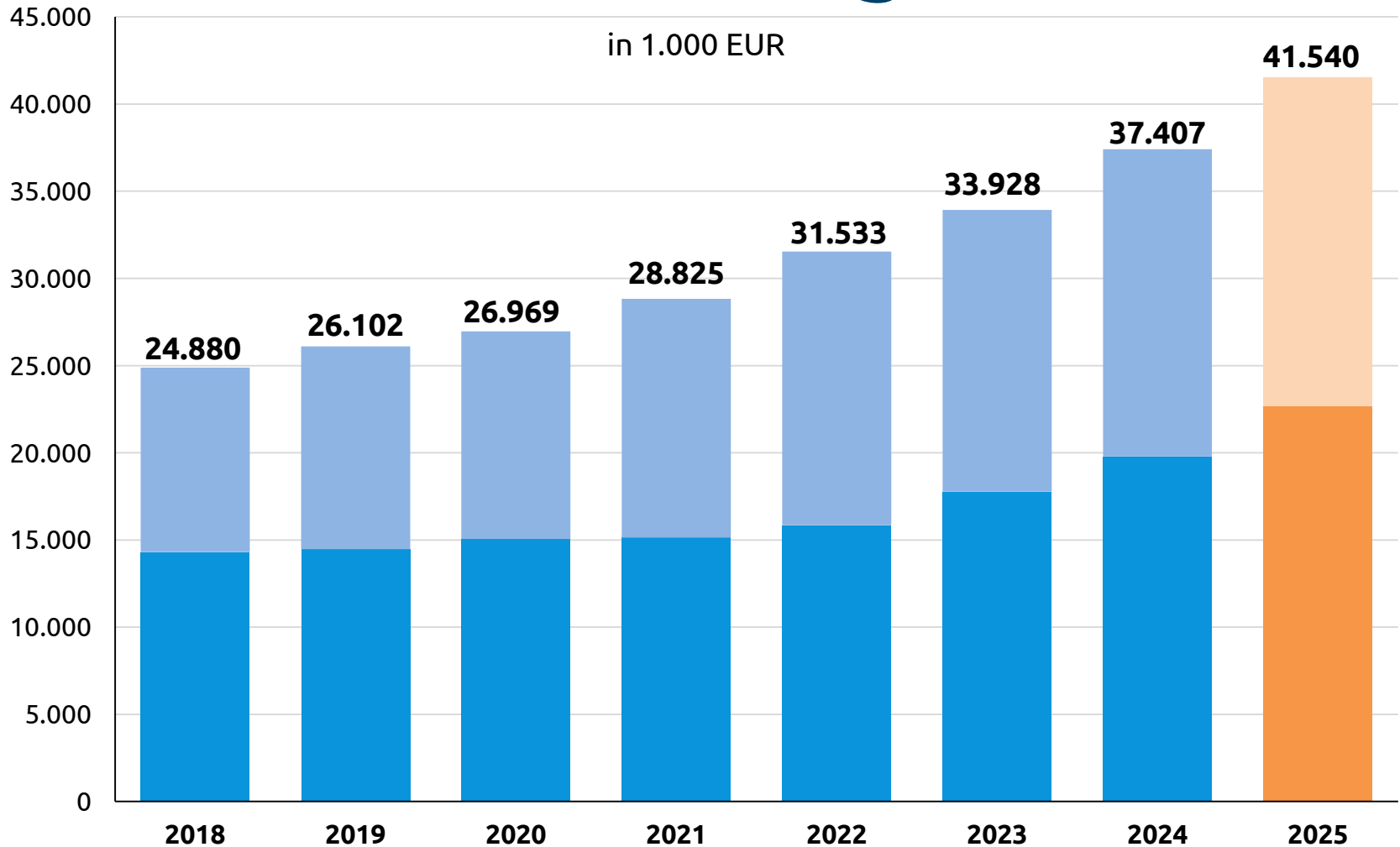
Ergebnisplan 2025 auf einen Blick



Kernaussagen zu den Aufwandspositionen 2025

- ▶ Steigerung der Kreisumlagen
→ Allg. Kreisumlage +14,7 % // Jugendamt +7,8 %
- ▶ Steigerung der Personal- & Versorgungskosten
→ Tarifsteigerungen
- ▶ Gestiegene Baukosten
→ Hochbau +2,7 % // Tiefbau +4,4 %
- ▶ Gestiegene Bewirtschaftungskosten

Entwicklung der Kreisumlagen



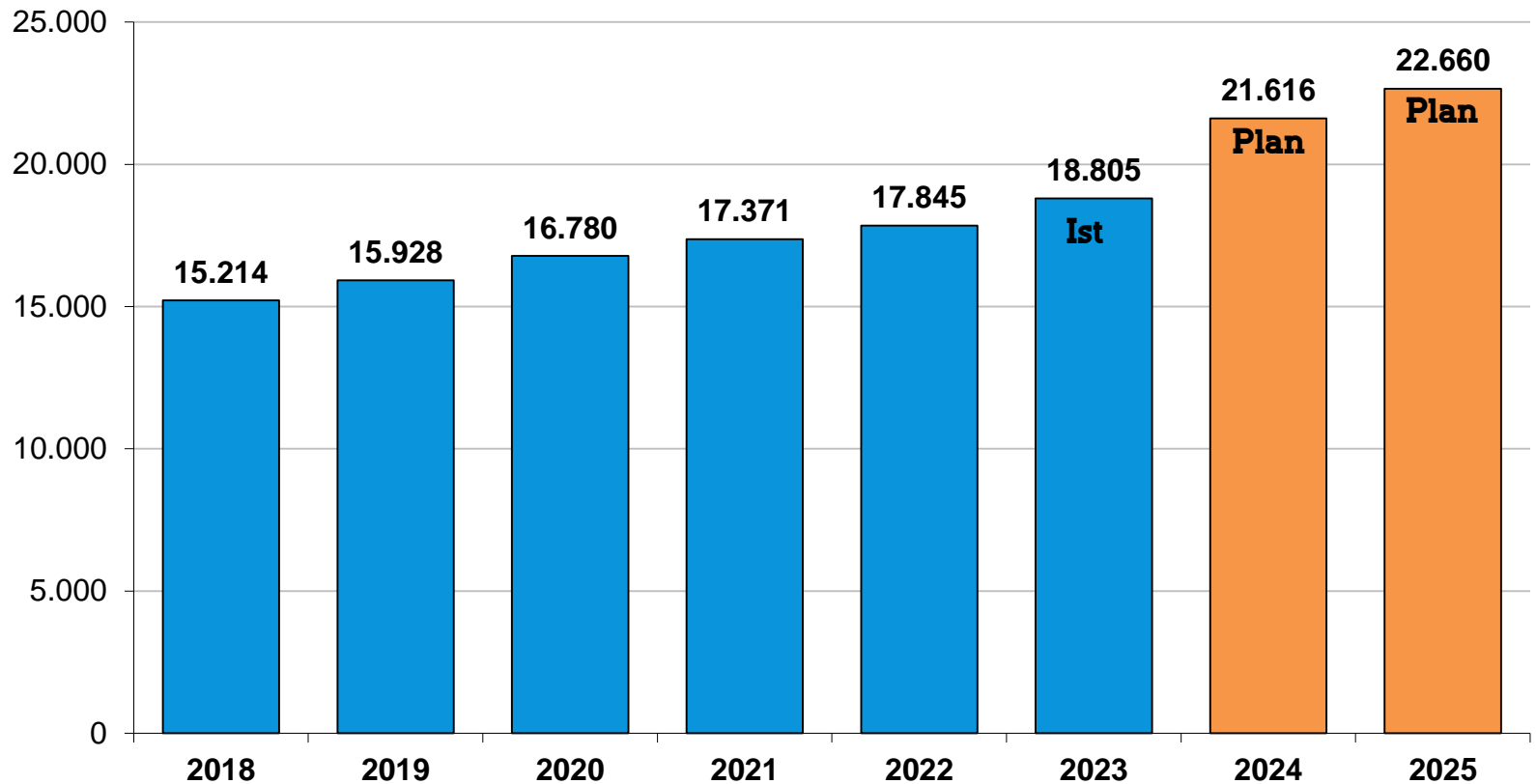
Stellungnahme durch die Städte und Gemeinden

► Forderungen:

- Reduzierung der Kosten der Unterkunft (KdU)
- Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage
- Ausbuchung der Isolierung gegen die allgemeine Rücklage
- Konkrete Konsolidierungsmaßnahmen

Entwicklung Personalaufwand i.e.S.

in 1.000 EUR

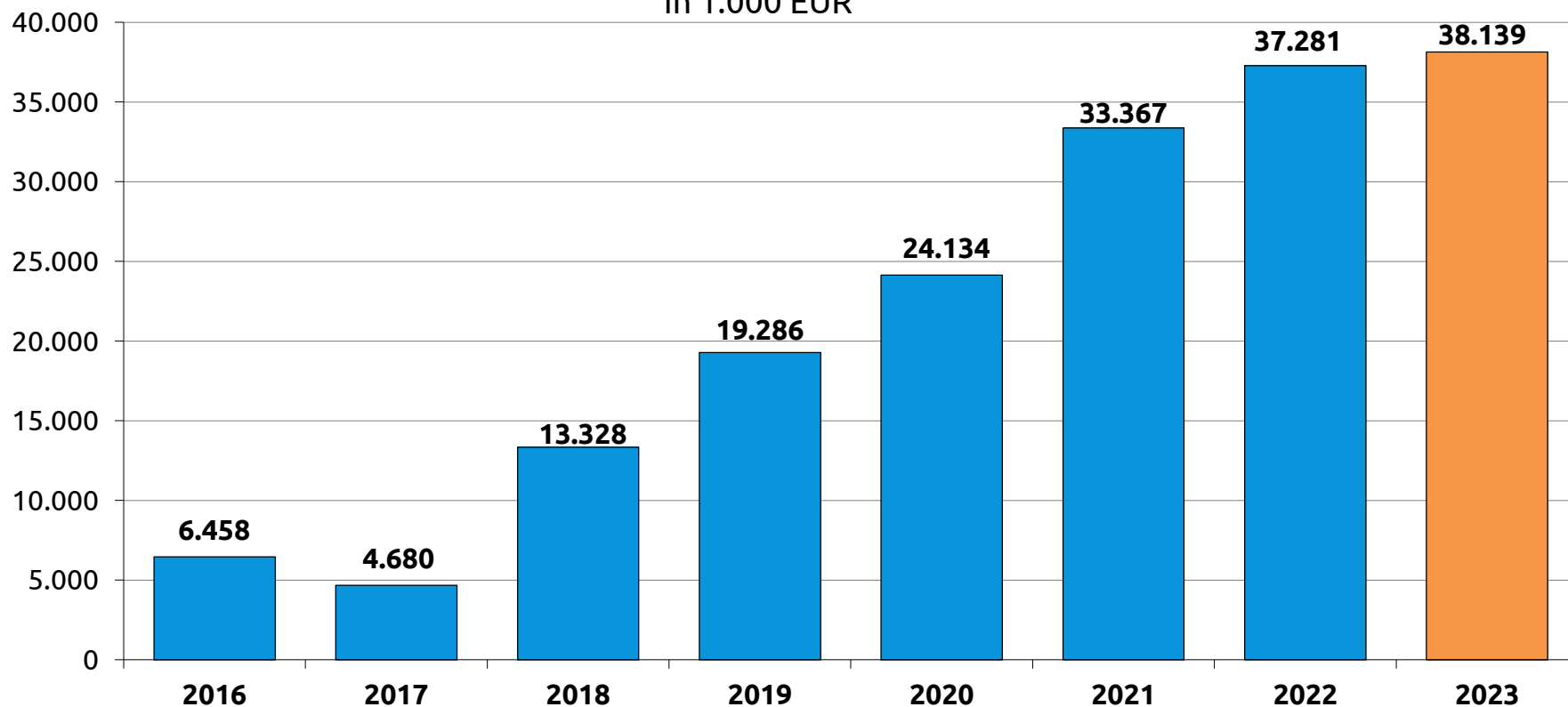


Haushaltsausgleich

- ▶ Plandefizit in Höhe von rd. - **11.315.796 €**
- ▶ § 76 Abs. 2 GO: Haushaltsausgleich zwingend
- ▶ Erfordernis gilt als erfüllt, wenn Ausgleich durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage erfolgen kann (sog. fiktiver Haushaltsausgleich)
- ▶ Bestand Ausgleichsrücklage 31.12.2023:
rd. 38,1 Mio. €

Entwicklung Ausgleichsrücklage

in 1.000 EUR



Jahresergebnis 2023: Jahresabschluss kurz vor Fertigstellung

rd. 0,858 Mio. €

Jahresergebnis 2024: schwer zu schätzen → voraussichtlich nicht negativ

Stand Ausgleichsrücklage Ende 2023:

rd. 38,139 Mio. €

Konsolidierungsmaßnahmen

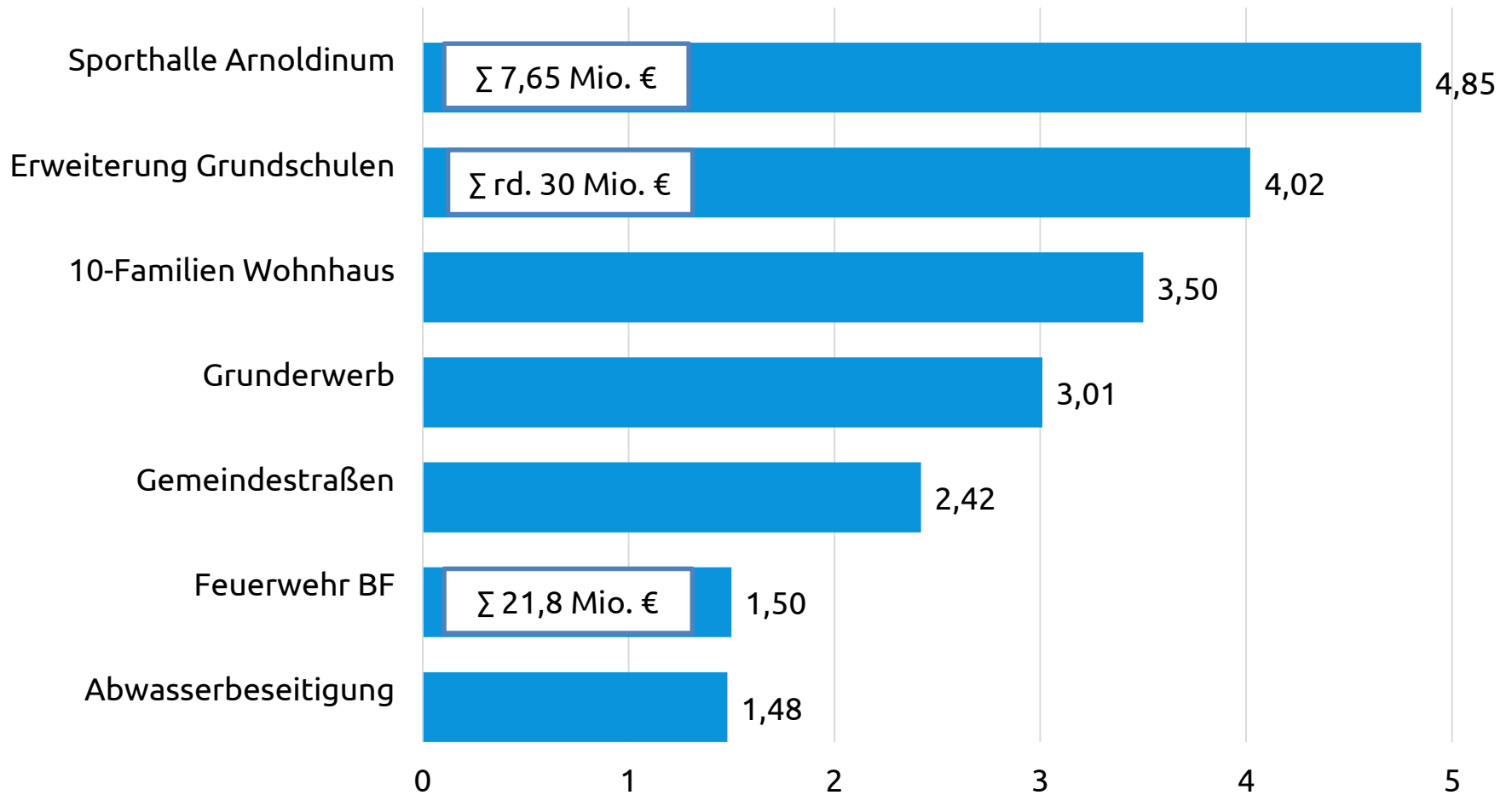
- ▶ Konsumtive Verwendung der Schul- und Sportpauschale §17 f. GFG
→ 1,67 Mio. €
- ▶ Analyse Bewirtschaftung der städt. Gebäude
→ ca. 500 T. €
- ▶ Analyse der Maßnahmen in Zusammenarbeit mit den Fachdienstleitungen
→ ca. 750 T. €
- ▶ Globaler Minderaufwand
→ ca. 1,57 Mio. €

Globaler Minderaufwand

- ▶ §79 Abs. 3 S.1 GO NRW
- ▶ Globaler Minderaufwand
 - = pauschale Kürzung bis max. 2,0 % der ordentlichen Aufwendungen
- ▶ Haushaltsjahr 2025-2028:
 - jeweils 1,3 %: jährlich rd. 1,55 Mio. EUR

Investitionsschwerpunkte 2025

In 1.000.000 EUR

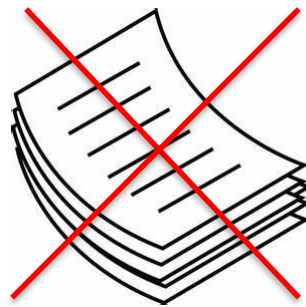


Kredite 2025

- ▶ Investitionskredite seit 2013 konsequent reduziert, Stand Ende 2024: rd. 27,8 Mio. €
- ▶ Kassenkredite seit 2019 nicht mehr vorhanden
- ▶ Aktuelle Zinsentwicklung:
 - Steigerung Leitzins bis Ende 2023, danach leichte Senkung; 2025 voraussichtlich rd. 3,0 %
 - Positiv im Bereich der Guthabenzinsen
 - Negativ im Bereich der Kreditzinsen

„Digitaler Haushalt“

- ▶ Im Sinne einer papierlosen Verwaltung:
keine Aushändigung in Papierform mehr
 - PDF-Dokumente als Anlage zur Vorlage
 - PDF-Dokumente als Einzelpläne im SD-net
 - Interaktiver Haushalt auf der Homepage



Haushalt 2025 - Zeitplan

- ▶ Einbringung in den Rat 30.10.2024
- ▶ Anträge der Fraktionen bis zum 15.11.2024
- ▶ Beratung in den Fachausschüssen bis zum 04.12.2024
- ▶ Beratung im Haupt- Finanz- und Steuerungsausschuss 05.12.2024
- ▶ Verabschiedung im Rat 12.12.2024



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**